



Block-Ringvorlesung

## DER TAG DANACH

Phasen der Latenz, des Ausbruchs  
und der Neuordnung in Gesellschaft,  
Wissenschaft und Kunst

**1.4.2025**

Auftaktveranstaltung  
Mönchsberg  
(Salzburger Bergputzer),  
W&K Atelier

**11.–13.6.2025**

Tagung  
Mozartkino, W&K Atelier,  
Museum der Moderne  
Salzburg

EINE KOOPERATION VON

**mozarteum  
university**

## DER TAG DANACH.

Phasen der Latenz, des Ausbruchs  
und der Neuordnung in Gesellschaft,  
Wissenschaft und Kunst

### AUFTAKT, DIENSTAG, 1.4.2025 Zwischen Latenz und Ereignis. Zeitlichkeit begreifen

**13:00–15:00 Exkursion**

„Sichern und Abschlagen“ Salzburger Bergputzer

Ort: Mönchsberg

Anmeldung bei [silvia.amberger@plus.ac.at](mailto:silvia.amberger@plus.ac.at) bis Fr, 28.3.2025

(begrenzte Teilnehmer:innenzahl)

**17:00–19:00 Vortrag und Diskussion „Latenz und  
Ereignishaftigkeit“**

mit Anna Artaker (Linz) und Paul Feigelfeld (Salzburg)

Ort: W&K Atelier

## TAGUNG

**MITTWOCH, 11.6.2025**

Ort: Mozartkino, Kaigasse 33

**19:00 Kino-Katastrophen seit 2001**

Filmisches Ping Pong von Kathrin Röggla (Köln) und  
Thomas Ballhausen (Salzburg)

**DONNERSTAG, 12.6.2025**

Ort: W&K Atelier

**9:00 Clemens Peck, Magdalena Stieb**

Begrüßung und Einführung

**09:30–10:15 Christoph von Hagke**

*Der lange Weg zum Tag danach – ein geologischer  
Blick auf den Kreislauf der Krisen*

**10:45–12:15 Caitríona Ní Dhúill**

*Vom Leben in Ruinen. Literarische Reflexionen zum  
Dauerzustand Polykrise*

**13:30–14:15 Gregor M. Hoff**

*Permanente Latenz? Das Zeitregime  
der Auferstehung*

**14:15–15:30 Werner Michler**

*„Naturgesetzliche Entwicklung“ und „großer  
Kladderadatsch“. Evolutionäre und revolutionäre  
Zeit in Marxismus und Arbeiterbewegung*

**16:00–16:45 Lea Letzel**

*Die Choreografie der Katastrophe: Pyrotechnik  
in Notfallübungen und die Inszenierung des  
Ausnahmestands*

**FREITAG, 13.6.2025**

Ort: W&K Atelier, Museum der Moderne Salzburg am Mönchsberg

**09:00–09:45 Clemens Peck**

*Peripetie, Katastrophe, Revolution:  
Heinrich von Kleist*

**09:45–10:45 Miriam Althammer/  
Jitka Pavlišová**

*long durée: Epistemologische und diskursive  
Anbahnungen in der zentraleuropäischen Tanz-  
moderne durch/in Zeit und Raum*

**11:15–12:15 Clemens Peck im Gespräch  
mit Hanna Binder**

*Theaterpraxis im Zeichen globaler Krisen*

**12:15–13:00 Bob Muilwijk**

*Zwischen Rausch und Kater: Die ‚Revolutionen‘ 1918,  
1948 und 1989 in der polnischen Literatur*

**13:00–13:30 Schlussdiskussion**

**15:00–16:00 „Rob Voerman. Entropic Empire“**

Besuch der Ausstellung im Museum der Moderne

Die interdisziplinäre Ringvorlesung „Der Tag danach“ untersucht die zeitlichen Dimensionen von Übergangsphasen in Gesellschaft, Wissenschaft und Kunst. Vorträge, Diskussionen und Exkursionen widmen sich Momenten des Umbruchs, der Neuordnung und den Prozessen, die diesen vorausgehen oder folgen. Der titelgebende ‚Tag danach‘ verweist darauf, dass Übergänge oft erst im Rückblick als solche erkennbar werden und ihre Dynamik sich erst im Nachhinein vollständig erschließt.

Die Auftaktveranstaltung beleuchtet das Zusammenspiel von Latenz und Ereignis. Am Mönchsberg geben die Salzburger Bergputzer Einblick in ihre Arbeit, die latente Gefahren frühzeitig erkennt und Katastrophen wie den Felssturz von 1669 verhindert. Anschließend diskutieren Anna Artaker (Künstlerin) und Paul Feigelfeld (Medienwissenschaftler) über die Gegenwart der Vergangenheit und das Verhältnis von Verzögerung und plötzlicher Transformation in Kunst und Wissenschaft.

Die Tagung untersucht das Spannungsfeld zwischen plötzlichem Umbruch und schleichender Veränderung. Sie verbindet revolutionäre Bewegungen, geologische und klimatische Prozesse sowie das Motiv der Auferstehung mit künstlerischen und medialen Repräsentationen – von Film und Fotografie bis zur marxistischen Theorie und dem „Kater“ der Revolution.

**Konzeption & Organisation:** Miriam Althammer, Christoph von Hagke, Werner Michler,  
Bob Muilwijk, Clemens Peck, Romana Sammern, Magdalena Stieb

**Information:** Silvia Amberger, Tel. + 43 662 80442377, [silvia.amberger@plus.ac.at](mailto:silvia.amberger@plus.ac.at)

**Bildnachweis:** Rob Voerman, *Epicentre*, Linoleumprint, silkscreen and watercolour on paper, 2007 [www.robvoerman.nl](http://www.robvoerman.nl)

**Grafik und Layout:** Sarah Oswald

